
Hotel Motorsport Arena Oschersleben

Motopark Allee 20–22
39387 Oschersleben

Tel: +49 3949 920920

hotel@motorsportarena.com
<http://www.hotel-motorsportarena.com>

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 14. Dezember 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

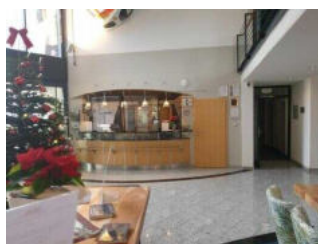
Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



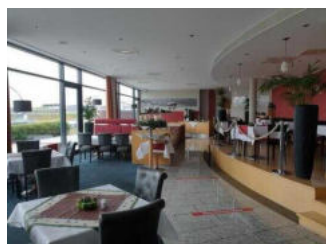
Hotel Motorsport
Arena Oschersleben

©Manuela Fischer



Hotel Motorsport
Arena Oschersleben

©Manuela Fischer



Hotel Motorsport
Arena Oschersleben

©Manuela Fischer

Parken



Parken

©Manuela Fischer



Parken

©Manuela Fischer

Parkplatz



Parkplatz für Menschen mit Behinderungen

©Manuela Fischer



Parkplatz

©Manuela Fischer



Parkplatz

©Manuela Fischer

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 31 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind nicht gekennzeichnet.

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz
zum Eingang

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 31 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Eingang



Eingang

©Manuela Fischer



Eingang

©Manuela Fischer



Eingang

©Manuela Fischer

Haupteingang



Haupteingang

©Manuela Fischer



Haupteingang

©Manuela Fischer



Haupteingang

©Manuela Fischer



Haupteingang

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

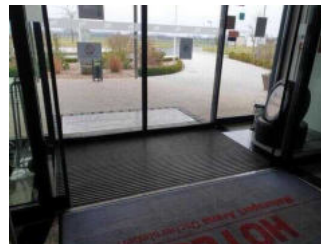
Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

2. Eingangstür / Windfang



2. Eingangstür / Windfang

©Manuela Fischer



2. Eingangstür / Windfang

©Manuela Fischer

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

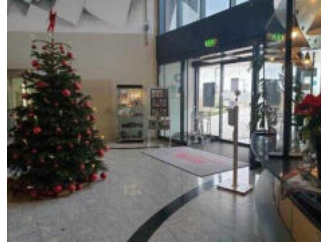
Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Rezeption



Rezeption

©Manuela Fischer



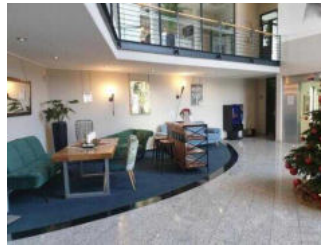
Rezeption

©Manuela Fischer



Rezeption

©Manuela Fischer



Rezeption

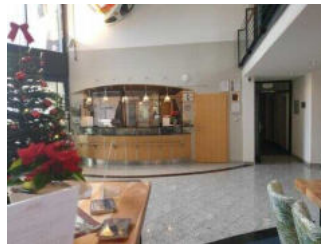
©Manuela Fischer

Rezeption



Rezeption

©Manuela Fischer



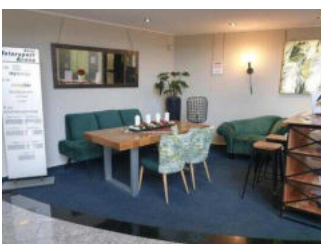
Rezeption

©Manuela Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

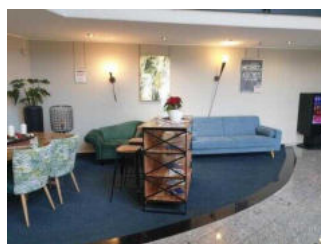
Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Lobby



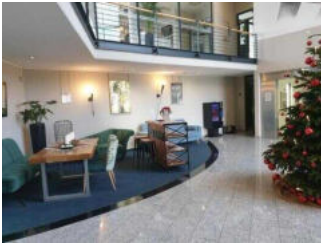
Lobby

©Manuela Fischer



Lobby

©Manuela Fischer



Lobby

©Manuela Fischer



Lobby

©Manuela Fischer



Lobby

©Manuela Fischer

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg vom Eingang / Windfang zur Rezeption



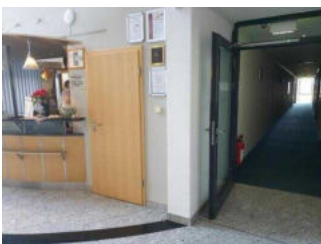
Weg vom Eingang /
Windfang zur
Rezeption

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Zimmer 911 mit Bad



EG: Zimmer 911 mit
Bad

©Manuela Fischer



EG: Zimmer 911 mit
Bad

©Manuela Fischer



EG: Zimmer 911 mit
Bad

©Manuela Fischer

EG: Zimmer 911



EG: Zimmer 911

©Manuela Fischer



EG: Zimmer 911

©Manuela Fischer



EG: Zimmer 911

©Manuela Fischer



EG: Zimmer 911

©Manuela Fischer

Tür zum Schlafräum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Verbindungstür zu Zimmer 915 vorhanden (identisch mit Zimmer 911)

EG: Bad im Zimmer 911



EG: Bad im Zimmer 911

©Manuela Fischer



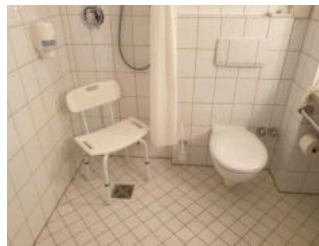
EG: Bad im Zimmer 911

©Manuela Fischer



EG: Bad im Zimmer 911

©Manuela Fischer



EG: Bad im Zimmer 911

©Manuela Fischer



EG: Bad im Zimmer 911

©Manuela Fischer

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Flur/Weg/Gang innen

EG: Zimmerflur



EG: Zimmerflur

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg von der Rezeption zum Zimmerflur



Weg von der
Rezeption zum
Zimmerflur

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Tür zum Zimmerflur



EG: Tür zum
Zimmerflur

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

1. OG: Restaurant



1. OG: Restaurant

©Manuela Fischer



1. OG: Restaurant

©Manuela Fischer



1. OG: Restaurant

©Manuela Fischer



1. OG: Restaurant

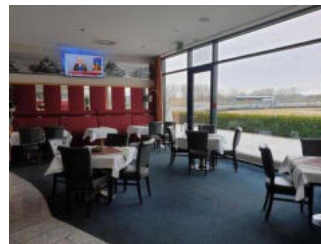
©Manuela Fischer

1. OG: Restaurant



1. OG: Restaurant

©Manuela Fischer



1. OG: Restaurant

©Manuela Fischer



1. OG: Restaurant

©Manuela Fischer



1. OG: Restaurant

©Manuela Fischer

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

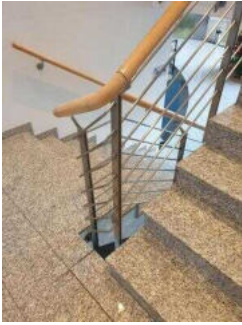
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Treppe von EG – 1. OG



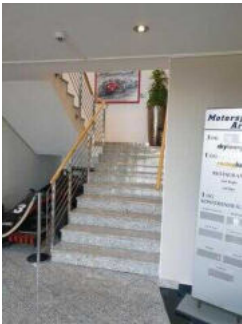
Treppe von EG – 1. OG

©Manuela Fischer



Treppe von EG – 1. OG

©Manuela Fischer



Treppe von EG – 1. OG

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 30

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

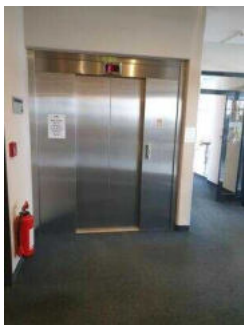
Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

1. OG: Weg vom Aufzug zum Restaurant



1. OG: Weg vom Aufzug zum Restaurant

©Manuela Fischer



1. OG: Weg vom Aufzug zum Restaurant

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Weg von der Rezeption zum Aufzug



EG: Weg von der
Rezeption zum
Aufzug

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

1. OG: Tür vom Restaurant zur Terrasse



1. OG: Tür vom
Restaurant zur
Terrasse

©Manuela Fischer



1. OG: Tür vom
Restaurant zur
Terrasse

©Manuela Fischer

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Die Türschwelle wird mit einer Rampe überbrückt

1. OG: Terrasse am Restaurant



1. OG: Terrasse am
Restaurant

©Manuela Fischer



1. OG: Terrasse am
Restaurant

©Manuela Fischer



Blick von der Terrasse
im 1. OG

©Manuela Fischer

Die Terrasse hat die Maße von 30 m Länge und 10 m Breite.
Der Zugang erfolgt vom Restaurant über eine 10 cm hohe Rampe mit geringer Neigung. Unterfahrbare Tische sind nicht vorhanden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer

Außenzugang zum Tagungsbereich "Ferrari" und WC für Menschen mit Behinderung



Nebeneingang
zum Tagungsraum
"Ferrari"

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderungen im Tagungsbereich "Ferrari"



EG: Türen zum öffentlichen WC für Menschen mit Behinderungen im Tagungsbereich "Ferrari"

©Manuela Fischer



EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderungen im Tagungsbereich "Ferrari"

©Manuela Fischer

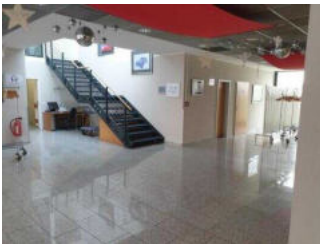
Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

EG: Weg vom Tagungsraum zum öffentlichen WC für Menschen mit Behinderungen



EG: Weg vom Tagungsraum "Ferrari" zum öffentlichen WC für Menschen mit Behinderungen

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 13 m

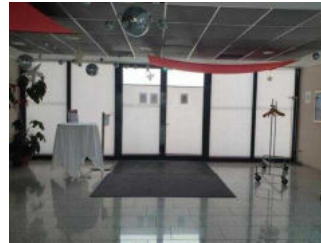
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Eingangstür außen zum Tagungsraum "Ferrari" und WC für Menschen mit Behinderung



Eingangstür außen zum Tagungsraum "Ferrari" und WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



Eingangstür außen zum Tagungsraum "Ferrari" und WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

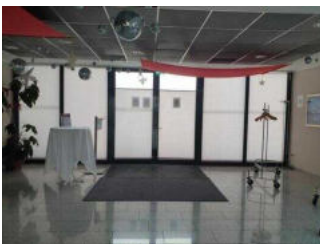
Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

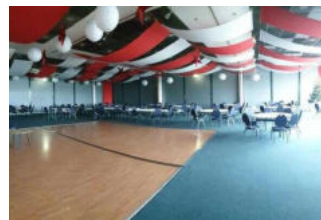
Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

EG: Tagungsraum "Ferrari"



EG: Tagungsraum "Ferrari"

©Manuela Fischer



EG: Tagungsraum "Ferrari"

©Manuela Fischer

Außenzugang zum Tagungsbereich "Ferrari" und WC für Menschen mit Behinderung



Nebeneingang zum Tagungsraum "Ferrari"

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

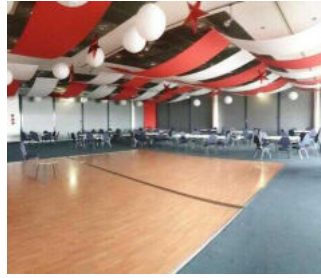
Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

EG: Tagungsraum "Ferrari"



EG: Tagungsraum
"Ferrari" – Tür

©Manuela Fischer



EG: Tagungsraum
"Ferrari"

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 20 m

TIEFE des Raums: 25 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg außen vom Parkplatz zum Eingang Tagungsraum "Ferrari"



Weg außen vom
Parkplatz zum
Eingang Tagungsraum
"Ferrari"

©Manuela Fischer



Weg außen vom
Parkplatz zum
Eingang Tagungsraum
"Ferrari"

©Manuela Fischer



Weg außen vom
Parkplatz zum
Eingang Tagungsraum
"Ferrari"

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 79 m

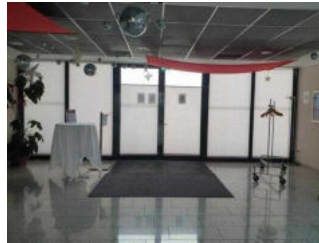
Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Eingangstür außen zum Tagungsraum "Ferrari" und WC für Menschen mit Behinderung



Eingangstür außen zum Tagungsraum "Ferrari" und WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



Eingangstür außen zum Tagungsraum "Ferrari" und WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

1. OG: Seminarräume



1. OG: Seminarräume

©Manuela Fischer



1. OG: Seminarräume

©Manuela Fischer



1. OG: Seminarräume

©Manuela Fischer



1. OG: Seminarräume

©Manuela Fischer



1. OG: Seminarräume

©Manuela Fischer

Raum

1. OG: Seminarraum "Jochen Rindt"



1. OG: Seminarraum "Jochen Rindt"

©Manuela Fischer



1. OG: Seminarraum "Jochen Rindt"

©Manuela Fischer



1. OG: Seminarraum "Jochen Rindt"

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Plätze für Rollstuhlfahrer, werden nach Bedarf eingerichtet.

1. OG: Seminarraum "Rolf Stommelen"



Seminarraum "Rolf Stommelen" 1.OG

©Manuela Fischer



Seminarraum "Rolf Stommelen" 1.OG

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Rollstuhlplätze werden auf Wunsch Anforderung eingerichtet.

1. OG: Seminarraum "Rudolf Caracciola"



1. OG: Seminarraum "Rudolf Caracciola"

©Manuela Fischer



1. OG: Seminarraum "Rudolf Caracciola"

©Manuela Fischer



1. OG: Seminarraum "Rudolf Caracciola"

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 9 m

TIEFE des Raums: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

1. OG: Seminarraum "Bernd Rosemeyer"



1. OG: Seminarraum
"Bernd Rosemeyer"

©Manuela Fischer



1. OG: Seminarraum
"Bernd Rosemeyer"

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 9 m

TIEFE des Raums: 20 m

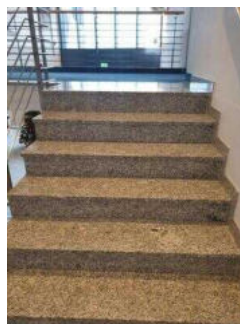
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Treppe von EG – 1. OG



Treppe von EG – 1. OG

©Manuela Fischer



Treppe von EG – 1. OG

©Manuela Fischer



Treppe von EG – 1. OG

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 30

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

EG: Weg von der Rezeption zum Aufzug



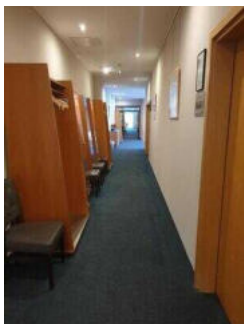
EG: Weg von der
Rezeption zum
Aufzug

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

1. OG: Weg vom Aufzug zu den Seminarräumen



1. OG: Weg vom
Aufzug zu den
Seminarräumen

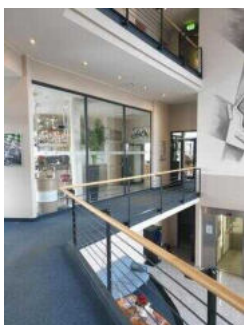
©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 33 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Garderobenständler

1. OG: Weg von der Treppe zu den Seminarräumen



1. OG: Weg von
der Treppe zu den
Seminarräumen

©Manuela Fischer



1. OG: Weg von
der Treppe zu den
Seminarräumen

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 25 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

3. OG: Tagungsraum "Sky Lounge"



3. OG: Tagungsraum
"Sky Lounge"

©Manuela Fischer



3. OG: Tagungsraum
"Sky Lounge"

©Manuela Fischer



3. OG: Tagungsraum
"Sky Lounge"

©Manuela Fischer



3. OG: Tagungsraum
"Sky Lounge"

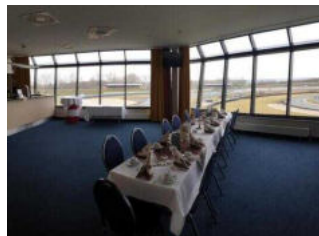
©Manuela Fischer

3. OG: Tagungsraum "Sky Lounge"



3. OG: Tagungsraum
"Sky Lounge"

©Manuela Fischer



3. OG: Tagungsraum
"Sky Lounge"

©Manuela Fischer



3. OG: Tagungsraum
"Sky Lounge"

©Manuela Fischer



3. OG: Tagungsraum
"Sky Lounge"

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 7 m

TIEFE des Raums: 15 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Treppe EG-3. OG



Treppe

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 48

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

3. OG: Weg vom Aufzug zum Tagungsraum "Sky Lounge"



3. OG: Weg vom Aufzug zum Tagungsraum "Sky Lounge"

©Manuela Fischer



3. OG: Weg vom Aufzug zum Tagungsraum "Sky Lounge"

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Weg von der Rezeption zum Aufzug



EG: Weg von der
Rezeption zum
Aufzug

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Sauna



Sauna

©Manuela Fischer



Sauna

©Manuela Fischer



Sauna

©Manuela Fischer



Sauna

©Manuela Fischer

EG: Sauna



EG: Sauna

©Manuela Fischer



EG: Sauna

©Manuela Fischer



EG: Sauna

©Manuela Fischer

Tür zur Sauna

Art der Tür: Einflügel

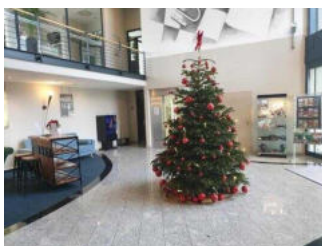
Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

Flur/Weg/Gang innen

EG: Weg durch die Lobby zum Saunabereich



EG: Weg durch
die Lobby zum
Saunabereich

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

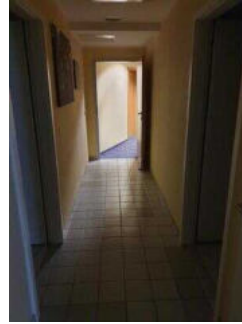
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Weg vom Eingang Saunabereich zur Sauna mit Ruheraum



EG: Weg vom Eingang Saunabereich zur Sauna mit Ruheraum

©Manuela Fischer



EG: Weg vom Eingang Saunabereich zur Sauna mit Ruheraum

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Tür zum Saunabereich



EG: Tür zum Saunabereich

©Manuela Fischer



EG: Tür zum Saunabereich

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

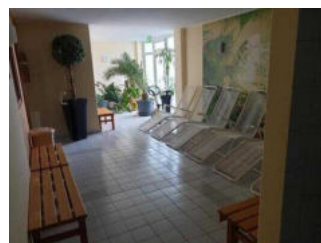
Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

EG: Ruheraum im Saunabereich



EG: Duschen im Saunabereich

©Manuela Fischer



EG: Ruheraum im Saunabereich

©Manuela Fischer

Der Ruheraum ist 4,5 x 8m groß.

Er ist mit 6 Liegen und 2 Bänken ausgestattet und ohne Absatz zu erreichen

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

Aufzug: Lift von der 1. bis 3. Etage

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

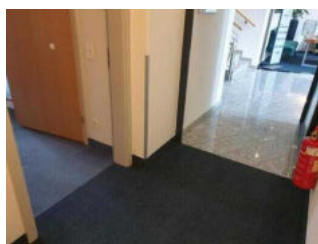
Bedienelemente / Leitsystem

Visuell taktile Gestaltung



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktile erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt mit taktile erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktile erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.